



Gemeinde
Worben

SCHULRAUM 2030

Phase Vorprojekt/Bauprojekt Schulraum 2030 Worben

Donnerstag, 23. Oktober 2025, 19.00 Uhr, Mehrzweckhalle Worben





Gemeinde
Worben

Begrüssung

Herzlich Willkommen zur Informationsveranstaltung

Projekt «Schulraum 2030»



Ablauf

- **Ausgangslage und Ziele**
- **Prozess**
- **H + R Architekten AG stellt die Varianten vor**
- **Finanzielles**
- **Variantenvergleich Pro/Kontra**
- **Fazit Schule Worben**
- **Fazit Gemeinde Worben**
- **Weiteres Vorgehen**
- **Fragen/Diskussion**
- **Termine**



Ausgangslage und Ziele

In der Gemeinde Worben wurde in den letzten 2 Jahren rund 89 neue Wohnungen und 18 neue Reihenhäuser erstellt.

Die Einwohnerzahl wird in den nächsten Jahren aufgrund der hohen Bautätigkeit voraussichtlich auf knapp 3'000 EinwohnerInnen steigen.

Dies hat auch Auswirkungen auf die Schülerzahlen.



Schulklassen aktuell und Prognose mit den neusten Zahlen (August 2025)

Aktuell führen wir:

- 8 Klassen und 3 Kindergartenklassen

Ab Schuljahr 2026/27 benötigen wir Schulraum für:

- 9 Klassen und 3 Kindergartenklassen

Weiterer Raumbedarf:

- Mit 3 Kindergartenklassen sind die Räume im Kindergarten viel zu klein
- Schülerzahlen in der Tagesschule: weiterhin hohe Belegung/steigend



Wie begegnen wir kleinen und grossen Jahrgängen?

- wir führen alle Klassen als altersdurchmischte Klassen
- dh. wir haben jeweils 3 Klassen pro Stufe, weil teilweise grosse Jahrgänge
→ Klassen sind in etwa alle gleich gross, was sich positiv auf den Raumbedarf auswirkt.

Aktuell: 3 x 1./2. Klasse, 3 x 3./4. Klasse, 1 x 5. Klasse, 1 x 6. Klasse

...und ab Schuljahr 26/27: 3 x 5./6. Klasse



Projekt-Ziele

- Bauliche Lösungen müssen in den bestehenden Bauzonen umsetzbar sein.
- Der Schulraum muss für die nächsten 20 Jahre sichergestellt sein (inkl. ausbaufähige Erweiterung).
- Die Schulanlage soll weiterentwickelt und zukunftsfähig sein.
- Lehrpersonen müssen gemäss Lehrplan 21 unterrichten können.
- Eine Gesamtlösung soll alle schulischen Ansprüche (Kindergarten, Primarschule und Tagesschule) berücksichtigen.



- Der notwendige haushälterische Mitteleinsatz, mittels gezielter Eingriffe und Massnahmen, soll über Variantenvergleiche und Etappierungen sorgfältig geprüft werden.
- Über einen partizipativen Prozess soll die Planung durch die Schulleitung, Lehrerschaft und Bevölkerung mitgetragen werden. Dabei sollen Provisorien wenn möglich vermieden werden.
- Ein zusätzlicher Raumbedarf von anderen Organisationen/Partnern ist geklärt.



Prozess

- Genehmigung Planungskredit von CHF 550'000 durch Gemeindeversammlung Worben am 13. Juni 2024.
- Für die Erarbeitung des Bauprojekts erfolgte von der Gemeindeversammlung die Vorgabe, dass eine Vorlage auszuarbeiten sei, bei welcher die Gesamtkosten für das Projekt CHF 9,0 Mio. nicht überschreiten.
- Architekturbüro H + R Architekten AG hat, in Zusammenarbeit mit einer Arbeitsgruppe, bestehend aus Vertretern der Parteien, Bürger, Kommissionsmitgliedern, Behördenmitgliedern, Lehrerschaft, etc., mehrere Bauprojektvarianten erarbeitet.



- Während der letzten 1,5 Jahren fanden mit der Arbeitsgruppe 5 Workshops, Schulhausbesichtigungen und weitere einzelne fachspezifische Sitzungen statt.
- Im Workshopverfahren konnte gemeinsam mit Bildung und Politik der Flächenbedarf reduziert und die künftige Unterrichtsqualität beibehalten/gesteigert werden.



H + R Architekten AG stellt die Varianten vor

- Rückblick Sanierungsbedarf Schulhaus
- Rückblick Entwicklung Raumprogramm
- Abklärungen Baugrund
- Projekt = Übersicht Raumverteilung
- Flächenvergleich Räume
- Kennwerte / Kosten
- Konzeptvarianten
- Projektmerkmale / Fazit

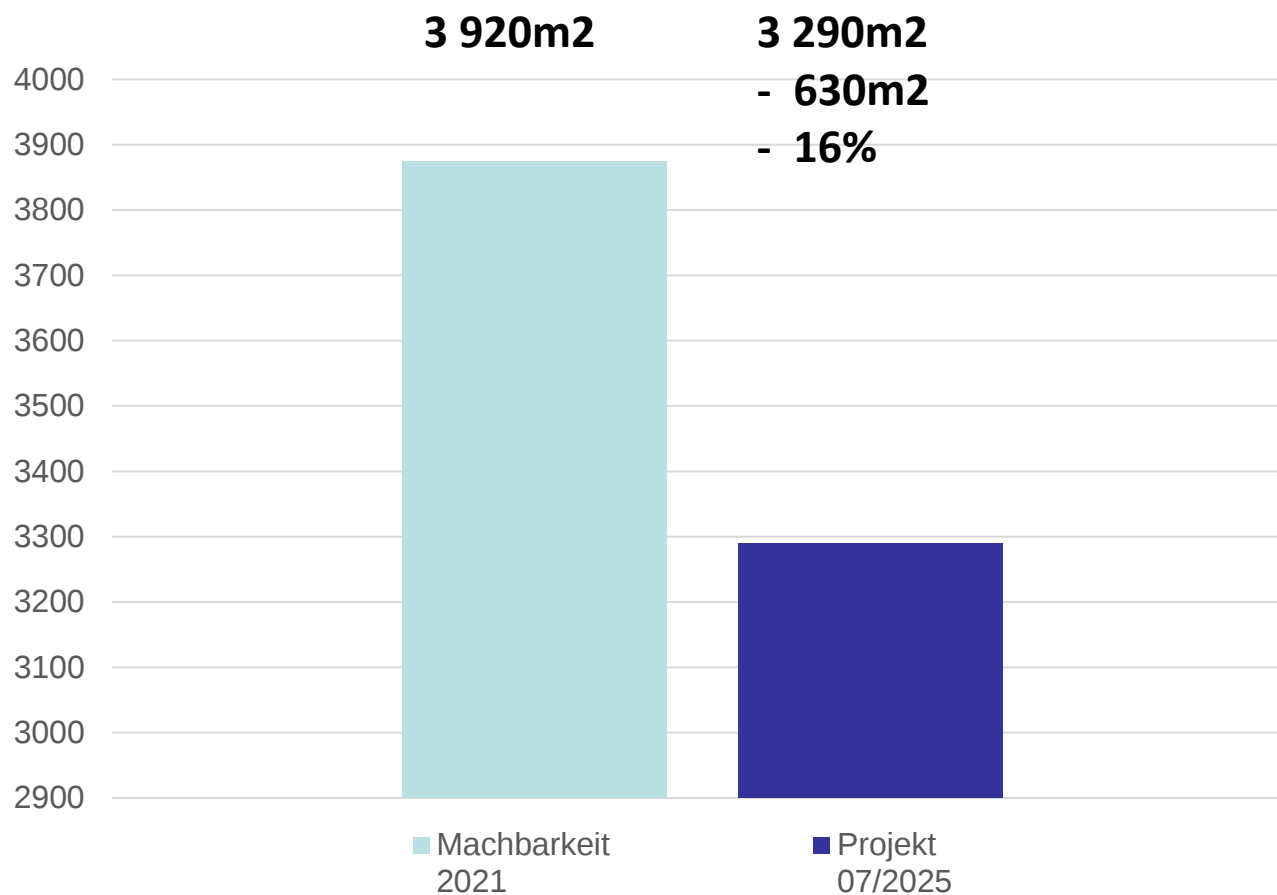


Rückblick Sanierungsbedarf des Bestandes

- Sanierungsvorschlag für Teile des Schulhauses liegt vor in Form einer Unterhaltsstudie von Hänzi Bauleitungen 2021
- Bewusster VERZICHT auf eine Teilsanierung (2021) im Rahmen von 500'000.00 CHF um Fehlinvestitionen zu vermeiden
- Investition Schulhaus geschätzt Machbarkeitsstudie +/- 25% = 5'360'000.00 CHF / inkl. Mwst.
- Investition effektiv +/- 10% / inkl. Mwst. = 6'225'000.00 CHF



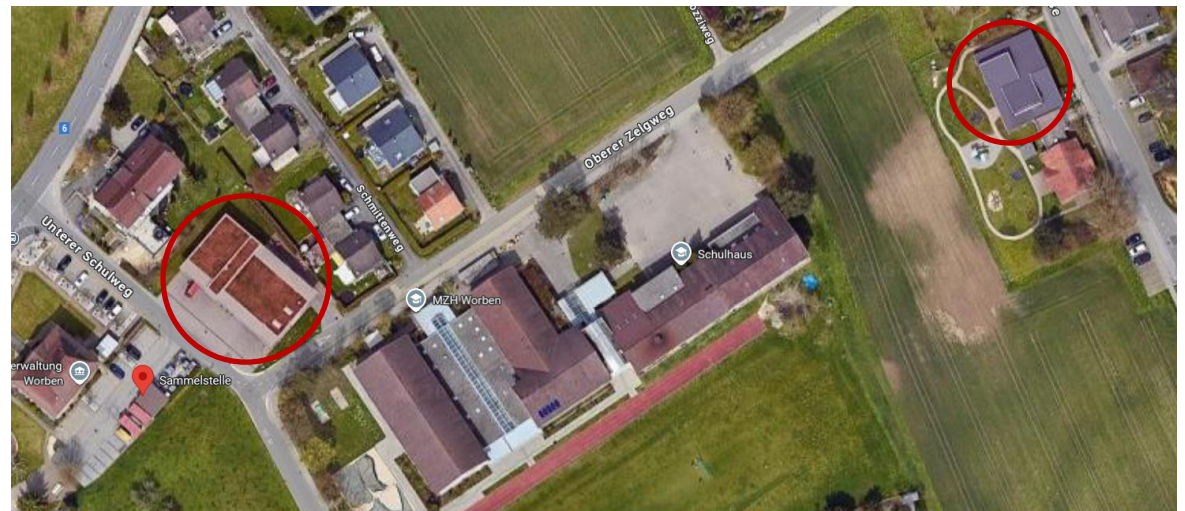
Entwicklung Raumprogramm





Baugrund / Rückmeldung Schulhaus / KIGA

- Nach Auskunft von Barbara von Dach (Bauverwalterin Worben) waren für den Bau des Kindergartenpavillions und Werkhof keine Pfählung notwendig.
- In den Bestandplänen Schulhaus und Mehrzweckhalle (1989) sind keine Pfähle dargestellt.



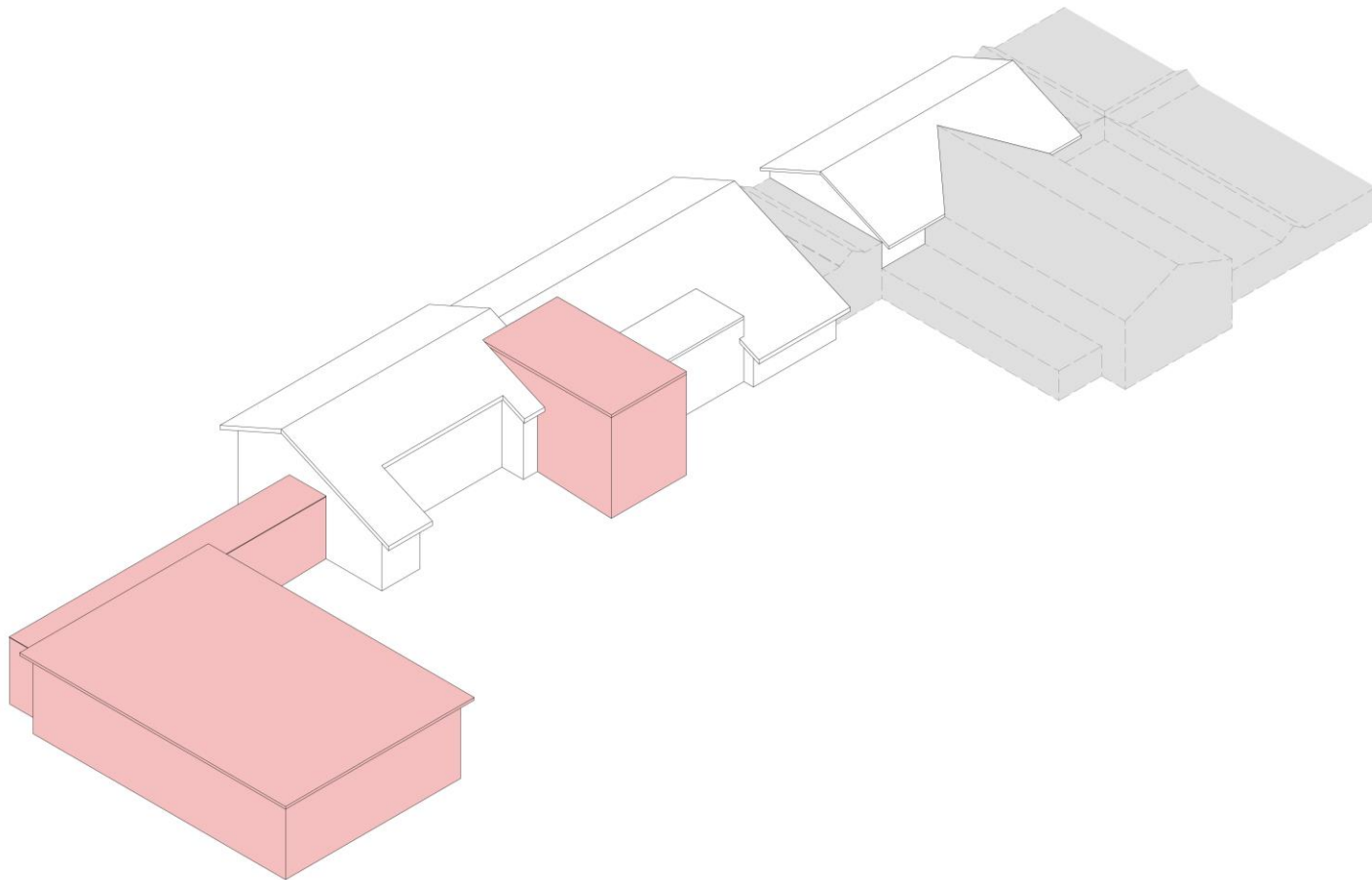


Baugrund Schlussfolgerung

- Aufgrund der Rückmeldungen der angefragten Geologen aus den Offerten kann mit einer maximalen Distanz bis zur tragfähigen Bodenschicht «Schotter» von 6 m ausgegangen werden >> Voraussichtlich eher 1m (Werkhof/KIGA/Schotter).
- In allen Projektvarianten wird zur SICHERHEIT ein Betrag von CHF 100'000 reserviert für eine eventuelle Pfählung bis ca. 6 m.
- Aufgrund der positiven Rückmeldungen und Bericht des geotechnischen Institut zum Baugrund werden auf weitere Untersuchungen im Rahmen von CHF 15 – 20'000 verzichtet.

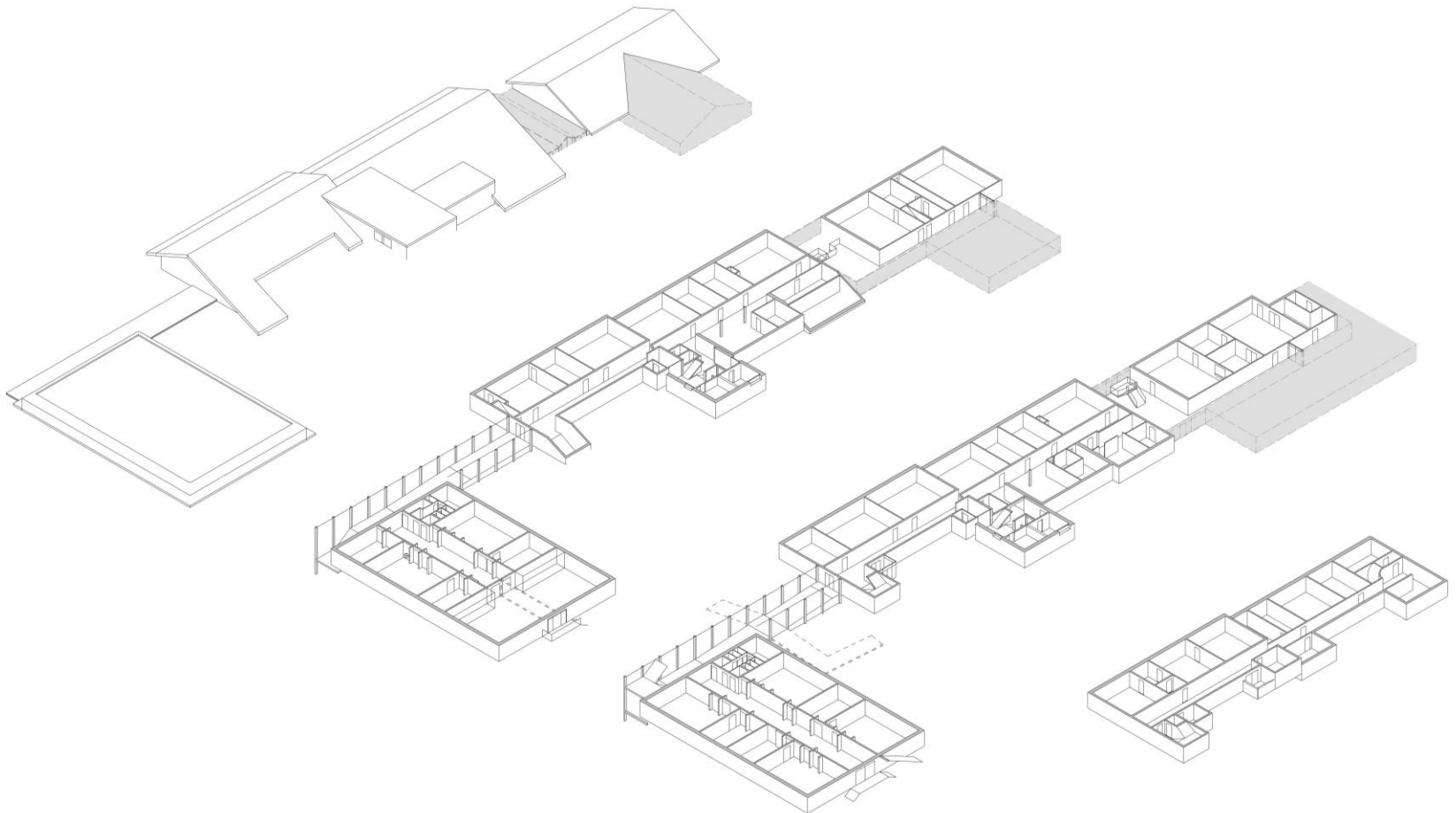


Projekt / Gesamt Isometrie



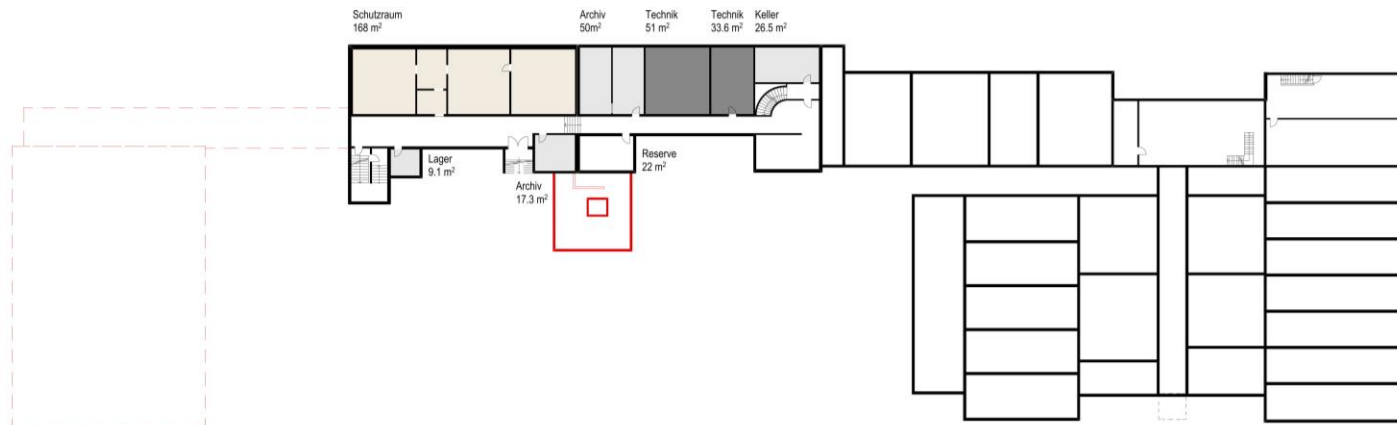


Projekt / Gesamt Isometrie





Projekt / Nutzung UG



Untergeschoss

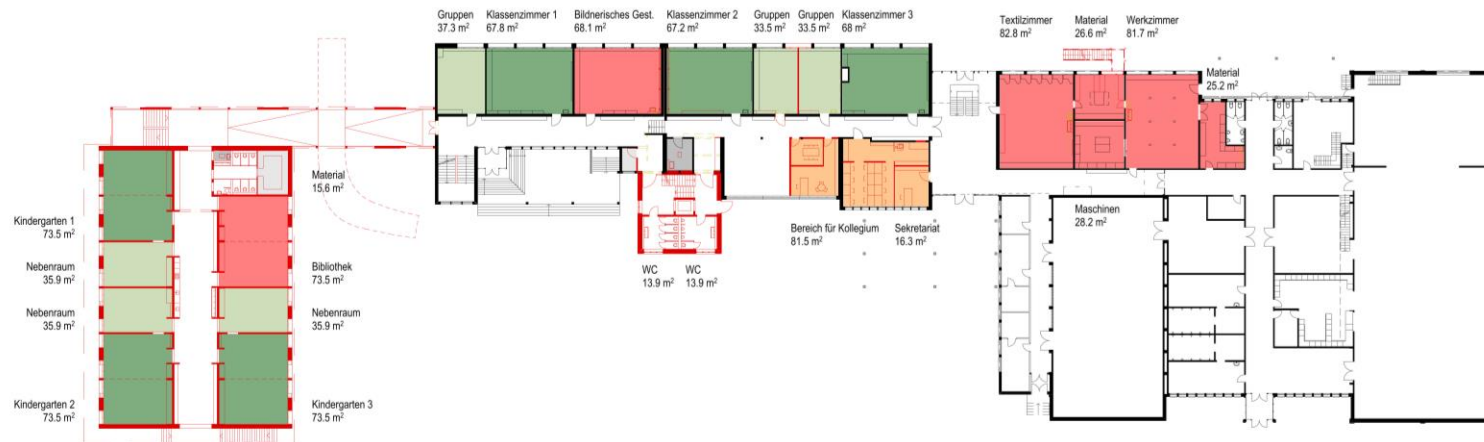


Legende

- Schutzraum
- Lager / Archiv / Abstellraum
- Technikraum



Projekt / Nutzung EG



Erdgeschoss

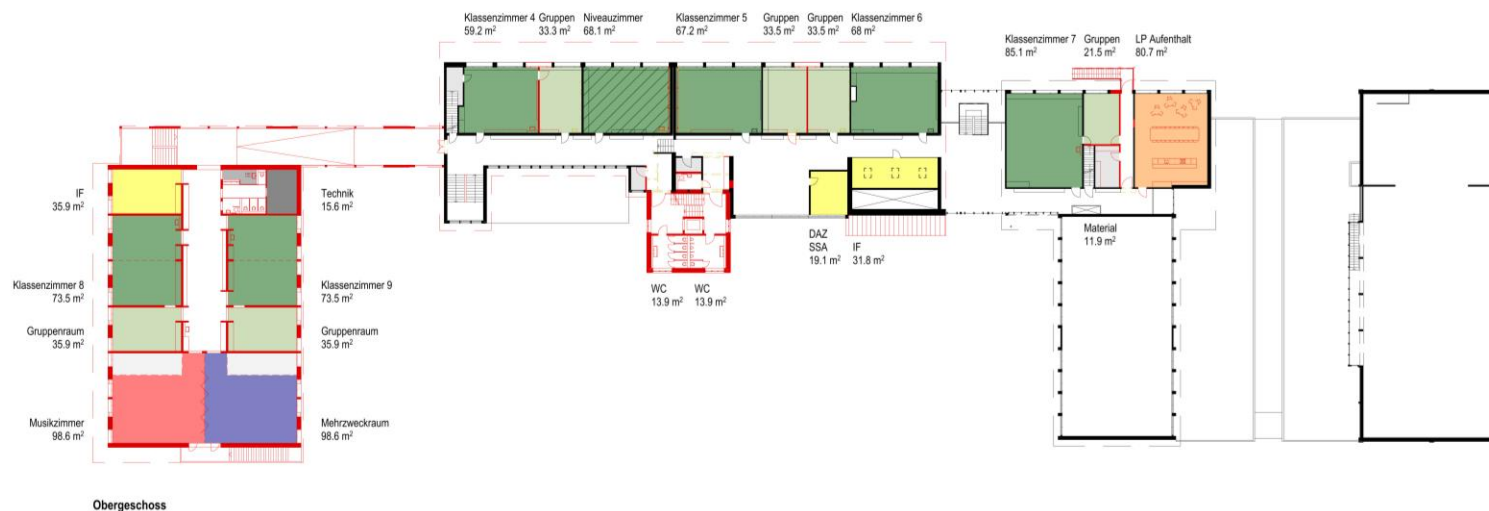


Legende

- Klassenzimmer
- Gruppenraum
- Fachunterricht / Bibliothek
- Räume für Kollegium
- Materialraum
- Putzraum



Projekt / Nutzung OG



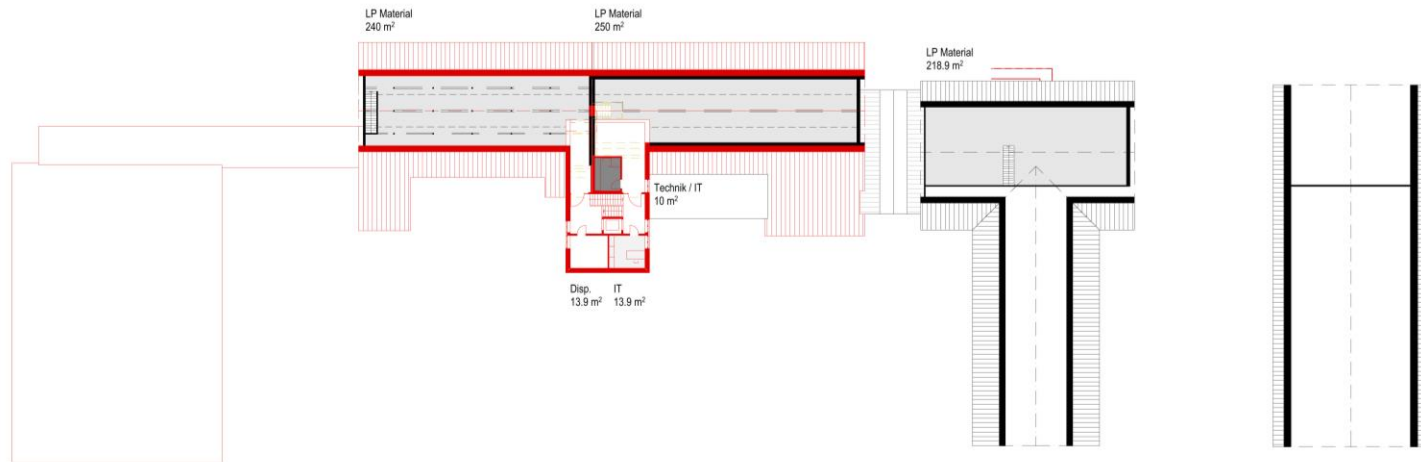
Legende

- Klassenzimmer
- Gruppenraum
- Fachunterricht / Bibliothek
- Räume für Kollegium
- Spezialunterricht
- Mehrzweckraum
- Materialraum
- Putzraum
- Technikraum





Projekt / Nutzung DG



Dachgeschoss



Legende

- Raum für IT
- Materialraum
- Technikraum



Gemeinde
Worben

H+R
Architekten



Projekt / Gesamt Ansicht Südost





Gemeinde
Worben

H+R
Architekten



Projekt / Gesamt Ansicht Nordwest



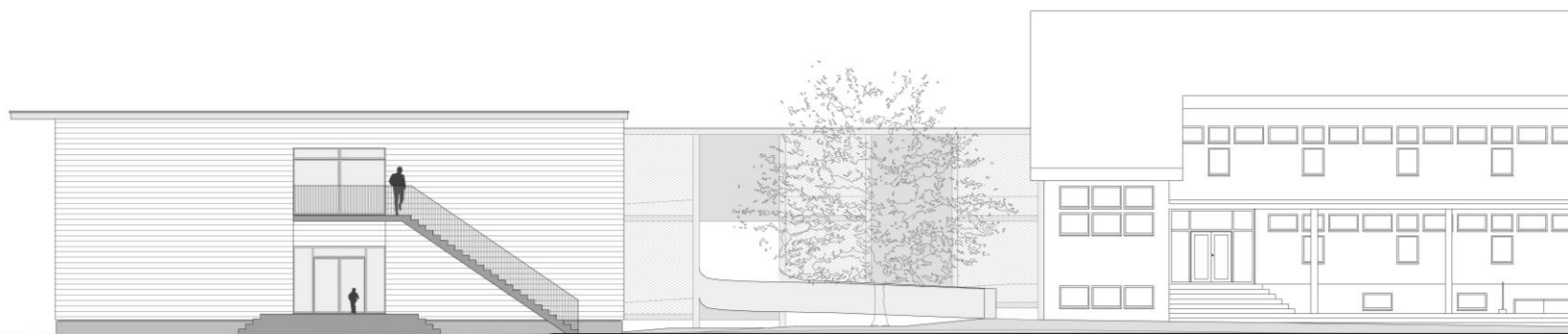


Gemeinde
Worben

H+R
Architekten



Projekt / Neubau Ansicht Northwest





Gemeinde
Worben

H+R
Architekten



Projekt / Neubau Ansicht Südost





Gemeinde
Worben

H+R
Architekten



Projekt / Neubau Ansicht Nordost





Gemeinde
Worben

H+R
Architekten



Projekt / Neubau Ansicht Südwest





Vergleich Raumprogramm

EMPFEHLUNG
MINIMUM
BESTAND

Raum	Bern m2	ZH m2	Projekt m2
Kindergarten Hauptraum	75	72	73
Kindergarten Nebenraum	20 - 25	36	36
Klassenzimmer	65	72	68 - 73
Gruppenraum in unmittelbarer Nähe / angrenzend zu Klassenzimmer	20 - 25	18 - 36	33 - 36
Mehrzweckraum	ja	108	100
Bildnerisches Gestalten	64 - 110	72	68
Gestalten (Textil/Technisch)	64 - 110	72	82
Musikzimmer	100	108	100
Bibliothek	64 - 80	72	73
Lehrerbereich	ja	162	157



Vergleich Raumprogramm / Flexibilität

KONZEPT 1 / 1/2 / 1/2 / 1

> Umnutzung zu KLAZI möglich

1/1

1/2

1/2

1/1

1/1

1/1

1/1



Vergleich Raumprogramm / Flexibilität

KONZEPT 1 / $\frac{1}{2}$ / $\frac{1}{2}$ / 1

> Umnutzung zu KLAZI möglich

1/1	1/2	1/2	1/1
1/1	1/1	1/1	

KONZEPT 1 / $\frac{1}{3}$ / $\frac{1}{3}$ / 1

> Fläche Gruppenraum $\frac{1}{3}$ KLAZI
= VERZICHT Flexibilität
= Nutzung eingeschränkt

1/1	1/3	1/3	1/1
1/1	2/3	1/1	



Gemeinde
Worben

H+R
Architekten



Vergleichsobjekt ähnlich Neubau Worben





Vergleichsobjekt ähnlich Neubau Worben





Vergleichsobjekt ähnlich Neubau Worben

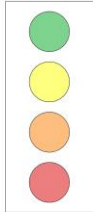




Projektmerkmale

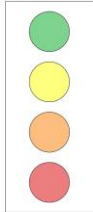
Bei ALLEN Projektvarianten

- + Energetische Verbesserung Dach und Neubau auf neustem Stand**
- + Erneuerung Haustechnik Heizung/Elektro (Sanitär nur V3 bis V4)**
- + Raumanpassungen für Unterricht**
- + Massvolle Aufwertung Umgebung**
- + Umsetzung Massnahmen Brandschutz Schulhaus**
- + Umsetzung Massnahmen Erdbebenertüchtigung Schulhaus**
- + Barrierefreie Erschliessung aller Räume / Einbau Lift**



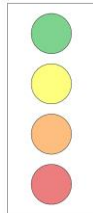
Übersicht KV Projektvarianten

		Variante V3	
		Bestand	Neubau
NUTZUNG			
ENERGIE			
SOMMERLICHER WÄRMESCHUTZ			
KOMFORT LÜFTUNG			
TECHNIK			
INNENAUSBAUTEN			
UMGEBUNG			
RESERVEN (inkl. MWST)		324'000 CHF	
KOSTENVORANSCHLAG		10.825 Mio inkl. MWST ±10%	



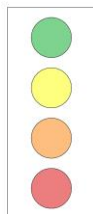
Übersicht KV Projektvarianten

		Variante V2			Variante V3	
		Bestand	Neubau		Bestand	Neubau
NUTZUNG						
ENERGIE						
SOMMERLICHER WÄRMESCHUTZ						
KOMFORT LÜFTUNG						
TECHNIK						
INNENAUSBAUTEN						
UMGEBUNG						
RESERVEN (inkl. MWST)		324'000 CHF			324'000 CHF	
KOSTENVORANSCHLAG		9.8 Mio inkl. MWST ±10%			10.825 Mio inkl. MWST ±10%	



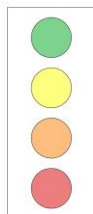
Übersicht KV Projektvarianten

	Variante V1			Variante V2			Variante V3	
	Bestand	Neubau		Bestand	Neubau		Bestand	Neubau
NUTZUNG	Yellow	Yellow		Yellow	Yellow		Yellow	Yellow
ENERGIE	Orange	Green		Yellow	Green		Green	Green
SOMMERLICHER WÄRMESCHUTZ	Red	Red		Yellow	Green		Green	Green
KOMFORT LÜFTUNG	Red	Red		Yellow	Yellow		Yellow	Yellow
TECHNIK	Orange	Green		Yellow	Green		Green	Green
INNENAUSBAUTEN	Red	Yellow		Orange	Yellow		Yellow	Green
UMGEBUNG	Orange	Yellow		Orange	Yellow		Yellow	Green
RESERVEN (inkl. MWST)	108'000 CHF			324'000 CHF			324'000 CHF	
KOSTENVORANSCHLAG	9.0 Mio inkl. MWST ±10%			9.8 Mio inkl. MWST ±10%			10.825 Mio inkl. MWST ±10%	



Übersicht KV Projektvarianten

	Variante V1		Variante V2		Variante V3		Variante V4	
	Bestand	Neubau	Bestand	Neubau	Bestand	Neubau	Bestand	Neubau
NUTZUNG	Yellow	Yellow	Yellow	Yellow	Yellow	Yellow	Yellow	Yellow
ENERGIE	Orange	Green	Yellow	Green	Green	Green	Green	Green
SOMMERLICHER WÄRMESCHUTZ	Red	Red	Yellow	Green	Green	Green	Green	Green
KOMFORT LÜFTUNG	Red	Red	Yellow	Yellow	Yellow	Yellow	Yellow	Yellow
TECHNIK	Orange	Green	Yellow	Green	Green	Green	Green	Green
INNENAUSBAUTEN	Red	Yellow	Orange	Yellow	Yellow	Green	Green	Green
UMGEBUNG	Orange	Yellow	Orange	Yellow	Yellow	Green	Green	Green
RESERVEN (inkl. MWST)	108'000 CHF		324'000 CHF		324'000 CHF		540'000 CHF	
KOSTENVORANSCHLAG	9.0 Mio inkl. MWST ±10%		9.8 Mio inkl. MWST ±10%		10.825 Mio inkl. MWST ±10%		11.84 Mio inkl. MWST ±15%	



Übersicht KV Projektvarianten

	Variante V1			Variante V2			Variante V3			Variante V4	
	Bestand	Neubau		Bestand	Neubau		Bestand	Neubau		Bestand	Neubau
NUTZUNG	Yellow	Yellow		Yellow	Yellow		Yellow	Yellow		Yellow	Yellow
ENERGIE	Orange	Green		Yellow	Green		Green	Green		Green	Green
SOMMERLICHER WÄRMESCHUTZ	Red	Red		Yellow	Green		Green	Green		Green	Green
KOMFORT LÜFTUNG	Red	Red		Yellow	Yellow		Yellow	Yellow		Yellow	Yellow
TECHNIK	Orange	Green		Yellow	Green		Green	Green		Green	Green
INNENAUSBAUTEN	Red	Yellow		Orange	Yellow		Yellow	Green		Green	Green
UMGEBUNG	Orange	Yellow		Orange	Yellow		Yellow	Green		Green	Green
RESERVEN (inkl. MWST)	108'000 CHF			324'000 CHF			324'000 CHF			540'000 CHF	
KOSTENVORANSCHLAG	9.0 Mio inkl. MWST ±10%			9.8 Mio inkl. MWST ±10%			10.825 Mio inkl. MWST ±10%			11.84 Mio inkl. MWST ±15%	



Sanierungsmassnahmen		V1	V2	V3	V4
Energie	Dach MZH	O	O	+	+
	Flachdach Schulhaus	O	O	+	+
	Dämmung Fassade	O	O	+	+
	Kellerdeckendämmung	O	O	+	+
	Fenster Nord Schulhaus	O	O	+	+
	Fenster Süd Schulhaus	O	+	+	+
	Ersatz Verglasung Eingangsbereich MZH	O	O	O	+
Sommerlicher Wärmeschutz	Nachtauskühlung	O	+	+	+
	Vordach Neubau	O	+	+	+
	Vordach Schulhaus	O	+	+	+
	Vordach MZH	O	O	+	+
Technik	Waschbecken Klassenzimmer (inkl. Steiger)	O	O	+	+
	Horizontaler Erschliessung Sanitär (UG)	O	O	+	+
Innenausbau	Holz/Metallfenster (Neubau/Schulhaus)	O	O	+	+
	Ersatz von bestehenden Türen	O	O	+	+
	Bodenbeläge / Korridor / Teilersatz KLAZI	O	O	+	+
	Bodenbeläge Totalersatz	O	O	O	+
	Ersatz Decken / Totalerneuerung Schränke	O	O	O	+
	Ersatz Wandtafeln Bestand	O	O	+	+

O
wird im Projekt
NICHT umgesetzt.

+

wird im Projekt
umgesetzt.

Bei den türkis
markierten Felder
ist eine spätere
Realisierung **NOCH**
möglich.

Bei den grau
markierten Felder
ist eine spätere
Realisierung **NICHT**
mehr möglich.



Sanierungsmassnahmen		V1	V2	V3	V4
Energie	Dach MZH	O	O	+	+
	Flachdach Schulhaus	O	O	+	+
	Dämmung Fassade	O	O	+	+
	Kellerdeckendämmung	O	O	+	+
	Fenster Nord Schulhaus	O	O	+	+
	Fenster Süd Schulhaus	O	+	+	+
	Ersatz Verglasung Eingangsbereich MZH	O	O	O	+
Sommerlicher Wärmeschutz	Nachtauskühlung	O	+	+	+
	Vordach Neubau	O	+	+	+
	Vordach Schulhaus	O	+	+	+
	Vordach MZH	O	O	+	+
Technik	Waschbecken Klassenzimmer (inkl. Steiger)	O	O	+	+
	Horizontaler Erschliessung Sanitär (UG)	O	O	+	+
Innenausbau	Holz/Metallfenster (Neubau/Schulhaus)	O	O	+	+
	Ersatz von bestehenden Türen	O	O	+	+
	Bodenbeläge / Korridor / Teilersatz KLAZI	O	O	+	+
	Bodenbeläge Totalersatz	O	O	O	+
	Ersatz Decken / Totalerneuerung Schränke	O	O	O	+
	Ersatz Wandtafeln Bestand	O	O	+	+

O
wird im Projekt
NICHT umgesetzt.

+

wird im Projekt
umgesetzt.

Bei den türkis
markierten Felder
ist eine spätere
Realisierung **NOCH**
möglich.

Bei den grau
markierten Felder
ist eine spätere
Realisierung **NICHT**
mehr möglich.



Finanzielles

Energetisches Sanierungspotenzial

Die Firma TechData AG hat die Varianten 1 bis 3 hinsichtlich ihres energetischen Sanierungspotenzials verglichen und grob berechnet, welche Einsparungen im Energiebereich jeweils zu erwarten sind. Berücksichtigt wurden dabei ausschliesslich energetisch relevante Massnahmen.

Die dritte Etappe des Projekts Sanierung Schulanlage wurde aufgrund des vorliegenden Projekts nicht ausgeführt. Für diese Etappe waren rund CHF 500'000 vorgesehen.



Variante	V1	V2	V3
Energie			
Kostenvoranschlag (in Mio. CHF)	9'000'000	9'800'000	10'825'000
davon Kosten energetische Sanierung	445'000	620'000	1'070'000
Energetische Sanierungsmassnahmen	Dach Schulhaus	Dach Schulhaus Ersatz Fenster Süd	Dach Schulhaus Flachdach Schulhaus Satteldach Estrich Ersatz Fenster Süd & Nord Deckendämmung UG Aussenwanddämmung
Jahresverbrauch total (kWh)	440'000	440'000	440'000
Verbesserung Energieverbrauch in %	2.95%	4.80%	8.79%
Energetische Einsparung (kWh)	12'900	20'900	38'400
Kosten pro kWh in Fr.	0.17	0.17	0.17
Jährliche Kosteneinsparung Fr.	2'193	3'553	6'528
Einsparungen über 25 Jahre Fr.	54'825	88'825	163'200
Enthaltene Bauteile, die in den nächsten 25 Jahren saniert werden müssen.	Dach Schulhaus	Dach Schulhaus Ersatz Fenster Süd	Dach Schulhaus Flachdach Schulhaus Satteldach Estrich Ersatz Fenster Süd & Nord
Mehrkosten bei späterer Umsetzung: + 20 % der Investitionskosten	89'000	124'000	166'000



Projektkosten +/- 10 %

Arbeitsgattung	V1		V2		V3	
	Sanierung	Neubau	Sanierung	Neubau	Sanierung	Neubau
Vorbereitungsarbeiten	77'000	40'000	77'000	40'000	77'000	40'000
Gebäude	3'946'000	4'270'000	4'360'000	4'430'000	5'200'000	4'470'000
Betriebseinrichtung	10'000	25'000	10'000	25'000	105'000	25'000
Umgebung	420'000	0	430'000	0	480'000	0
Baunebenkosten	39'000	65'000	39'000	65'000	39'000	65'000
Reserve	108'000		324'000		324'000	
<i>Davon enthaltene Vor-/Bauprojektkosten</i>	<i>(550'000)</i>		<i>(550'000)</i>		<i>(550'000)</i>	
Total Projektkosten	9'000'000		9'800'000		10'825'000	



Folgekosten

Variante	V1	V2	V3
Investitionskosten	9'000'000	9'800'000	10'825'000
Entnahme aus SF Planungsmehrwerte	-1'154'000	-1'154'000	-1'154'000
Abschreibungen	235'380	259'380	290'130
Verzinsung Fremdkapital (Zinssatz 1,5 %)	135'000	147'000	162'375
Betriebs- und Unterhaltskosten	100'000	100'000	100'000
Total Folgekosten pro Jahr	470'380	506'380	552'505
Einsparung Betriebs- & Unterhaltskosten	2'193	3'553	6'528
Folgekosten netto pro Jahr	468'187	502'827	545'977



Finanzielle Tragbarkeit

Eckpunkte, die der Gemeinderat Worben festgelegt hat:

- Rückzahlung 2/3 der Schulden innerhalb von 33 Jahren.
- Zinssatz über die Planperiode (10 Jahre) von durchschnittlich 1,50 %.
- Finanzkennzahlen müssen sich im definierten Wertbereich gemäss der Finanzstrategie befinden.



Übersicht finanzielle Tragbarkeit

Kennzahl	V1	V2	V3
Investitionskosten	CHF 9,0 Mio.	CHF 9,8 Mio.	CHF 10,825 Mio.
Steuerfuss	1.78	1.79	1.80
Selbstfinanzierungsanteil	5,03 %	5,30 %	5,55 %
Investitionsanteil	12,43 %	13,00 %	13,71 %
Nettoverschuldungsquotient	65,93 %	70,57 %	77,15 %
Bilanzüberschussquotient	41,00 %	41,89 %	42,48 %
Restschuld nach 33 Jahren	CHF 3,0 Mio.	CHF 3,25 Mio.	CHF 3,6 Mio.



- Finanzierung der Anlagekosten mit dem gesamten Bestand von CHF 1'153'507.80 aus der Spezialfinanzierung Planungsmehrwerte.
- Aus Liquiditätsgründen muss Fremdkapital in Höhe der Anlagekosten aufgenommen werden.
- Die Investition wird über eine Zeitdauer von 33 1/3 Jahren abgeschrieben.
- Mitfinanzierung der Abschreibungen erfolgt durch die Spezialfinanzierung Werterhalt Investitionen Verwaltungsvermögen. Der jährliche Betrag beträgt rund CHF 26'000.



- Bei den Varianten 1 und 2 wird nötiger Sanierungsbedarf zurückgestellt.
- Bei der Umsetzung zu einem späteren Zeitpunkt muss mit Mehrkosten von rund 20 % gerechnet werden.
- Diese Kosten sind in den Finanzplanberechnungen nicht berücksichtigt.
- 2012: Senkung der Steueranlage von 1.80 auf 1.70 Einheiten.
2015: Senkung der Steuersenkung von 1.70 auf 1.60 Einheiten.
2025: Erhöhung der Steueranlage auf 1.70 Einheiten, um das strukturelle Defizit decken zu können.
- Zur Deckung der restlichen Folgekosten und zur Rückzahlung des Fremdkapitals ist eine Steuererhöhung notwendig.



Mehrbelastung jährliche Einkommenssteuer

Personenstand	Alleinstehend, Keine Kinder			Alleinstehend, 2 Kinder		
Nettoeinkommen	50'000	80'000	100'000	50'000	80'000	100'000
Steuerfuss 1.70	2'477	4'837	6'566	1'337	3'327	4'783
Steuerfuss 1.78	2'594	5'064	6'875	1'400	3'483	5'008
Steuerfuss 1.79	2'608	5'093	6'914	1'408	3'503	5'036
Steuerfuss 1.80	2'623	5'121	6'952	1'416	3'522	5'064
<i>Mehrbelastung von 1.70 zu 1.80</i>	146	284	386	79	195	281

Personenstand	Verheiratet, Keine Kinder			Verheiratet, 2 Kinder		
Nettoeinkommen	50'000	80'000	100'000	50'000	80'000	100'000
Steuerfuss 1.70	1'573	3'599	5'061	903	2'991	4'403
Steuerfuss 1.78	1'647	3'768	5'299	945	3'132	4'610
Steuerfuss 1.79	1'656	3'789	5'328	950	3'149	4'636
Steuerfuss 1.80	1'665	3'810	5'358	956	3'167	4'662
<i>Mehrbelastung von 1.70 zu 1.80</i>	92	211	297	53	176	259



Variantenvergleich Pro/Kontra

Projekt	Pro	Kontra
V1	(+) kurzfristig geringste Investitionskosten	(-) Nachrüstungen später teurer oder baulich kaum mehr möglich (-) Mehrfachbelastung durch wiederholte Bauphasen (-) Steigende Unterhalts- und Energiekosten (-) Eingeschränkter Komfort bleibt (Lüftung, Fenster) (-) Keine nachhaltige Energieeinsparung (-) Aufgeschobener Unterhalt
V2	(+) teilweise Energieeinsparung (+) Komfort etwas verbessert (z. B. einige Fenster) (+) Restliche Sanierung später noch möglich	(-) Nachrüstung verursacht höhere Kosten (-) Energie- und Unterhaltskosten bleiben höher als nötig (-) Lebensdauer der sanierten Bauteile ist unterschiedlich (-) Betrieb wird durch Restmängel eingeschränkt
V3	(+) Einheitliches Gebäude (Energie, Komfort) (+) Deutlich bessere Lern- und Arbeitsbedingungen (+) Minimale Störungen im laufenden Betrieb (+) Langfristig tiefere Unterhalts- und Energiekosten (+) Erhöhtes Ansehen/Attraktivität der Schule (+) Keine Folgekosten durch Nachrüstungen (+) Synergieeffekte bei einmaliger Bauphase (+) Planbare Betriebskosten auf lange Sicht	(-) Höhere einmalige Investition



Fazit Schule Worben

- Kindergarten in Schule integriert → Basisstufe möglich.
- mehr und teilw. grössere Räume schaffen ein besseres Klima zum lernen und sich konzentrieren
- Bildungsauftrag kann besser umgesetzt werden.
- Mehr Arbeitsplätze für Lehrpersonen erhöht die Attraktivität der Schule Worben als Arbeitgeber.
- Neu gestalteter Aussenraum mit Spielgeräten fördert die motorische Entwicklung der Kinder.
- Temperaturen im Sommer würden bei Variante 2 und 3 durch Vordach, neue Fenster süd und Fassadendämmung gesenkt.



Fazit Gemeinde Worben

- Lösungen sind in den bestehenden Bauzonen umsetzbar.
- Der Schulraum wird für die nächsten 20 Jahre sichergestellt (inkl. ausbaufähige Erweiterung).
- Die Schulanlage wird weiterentwickelt und ist zukunftsfähig.
- Lehrpersonen können gemäss Lehrplan 21 unterrichten.
- Die Gesamtlösung berücksichtigt alle schulischen Ansprüche (Kindergarten, Primarschule und Tagesschule).
- Sanierungsbedarf Schulanlage wird mit Variante 3 vollständig umgesetzt.



Weiteres Vorgehen

Abstimmung am 1. Dezember 2025

- Die Stimmbürger:innen sind am 1. Dezember 2025 aufgerufen, über den Realisierungskredit (Verpflichtungskredit) abzustimmen.
- Um dem Volkswillen Rechnung zu tragen und gleichzeitig transparent aufzuzeigen, welche Sanierungsmassnahmen mit welchem Kredit umsetzbar sind, hat sich der Gemeinderat Worben für eine Variantenabstimmung (Art. 38 OGR) entschieden.



Variantenentscheid

- a) **V1:** Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 8,45 Mio. inkl. MwSt. (mit Planungskredit Total CHF 9,0 Mio.).
- b) **V2:** Genehmigung Verpflichtungskredits von CHF 9,25 Mio. inkl. MwSt. (mit Planungskredit Total CHF 9,8 Mio.).
- c) **V3:** Genehmigung Verpflichtungskredit von CHF 10,275 Mio. inkl. MwSt. (mit Planungskredit Total CHF 10,825 Mio.).

Der Betrag des Planungskredites von CHF 550'000 (Beschluss GV 13.06.2024) ist im Gesamtkredit enthalten, bedarf keiner erneuten Genehmigung.



Empfehlung des Gemeinderates Worben

- Nach gründlicher Prüfung aller Varianten unter Berücksichtigung pädagogischer, betrieblicher, finanzieller, baulicher Aspekte empfiehlt der Gemeinderat Worben die Umsetzung der **Variante V2 oder V3**.
- V2 und V3 überzeugen durch:
 - ✓ den Nutzen für Bevölkerung, Kinder, Eltern und Schulpersonal
 - ✓ ein ausgewogenes Verhältnis von Kosten und Mehrwert.
- Nachhaltigste und sinnvollste Lösung, pädagogisch wie wirtschaftlich.



Gemeinde
Worben

Fragen / Diskussionen

Wir stehen Ihnen für

Fragen / Diskussionen zur Verfügung...



Termine

1. Dezember 2025	ordentliche Gemeindeversammlung
Dezember 2025	Gründung nichtständige Spezialkommission „Schulraum 2030“ durch den Gemeinderat Worben.
Anfang 2026	Baueingabe
Herbst 2026	voraussichtlich Baubeginn
Herbst 2027	voraussichtlich Bezug Neubau
Herbst 2028	voraussichtlich Bezug Schulanlage



Gemeinde
Worben

**Vielen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit.**

Gemeinderat Worben
H + R Architekten AG